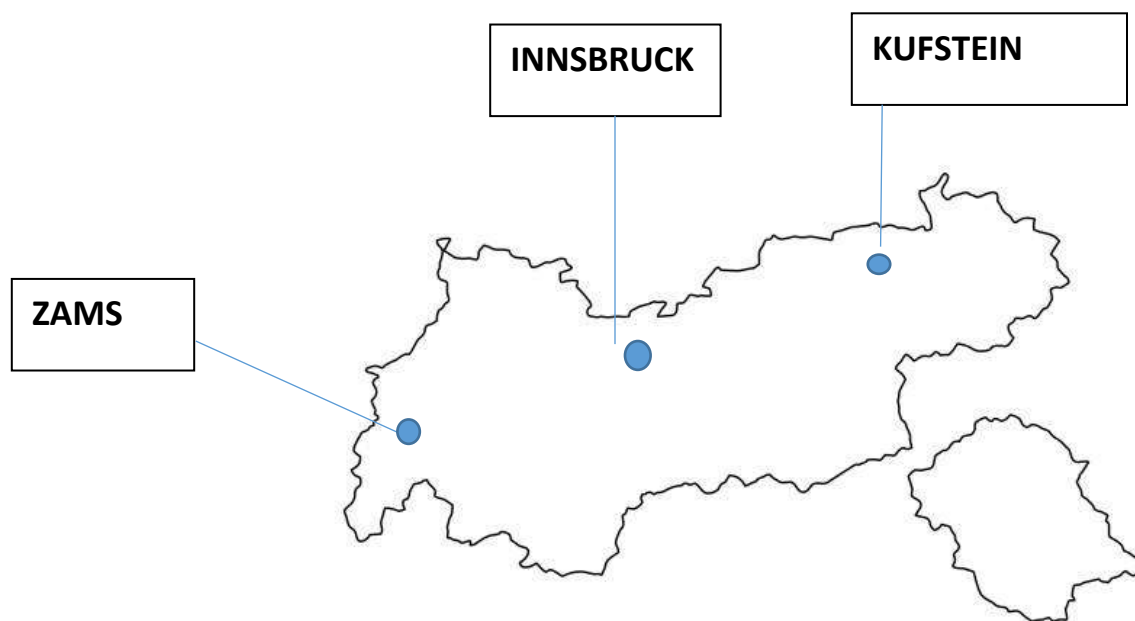


RHEUMATAG TIROL 2026

DIENSTAG, 22.September 2026

an 3 Orten in Tirol

für Betroffene und Interessierte, Eintritt frei



eine Informationsveranstaltung der Rheumaschule Tirol,
einer Initiative von FachärztInnen für Rheumatologie und
Fachkräften rheumatologischer Gesundheitsberufe

RHEUMATAG TIROL 2026 DIENSTAG, 22.September 2026

eine Informationsveranstaltung der Rheumaschule Tirol für Betroffene und Interessierte

PROGRAMM in INNSBRUCK (Eintritt frei)

Landhaus 1, Eduard Wallnöfer Platz 3, 6020 Innsbruck. Großer Saal, Parterre

14.00 Uhr Begrüßung und Moderation

Dr. W. Halder, Innsbruck und Dr.ⁱⁿ Ch. Duftner, Univ.-Klinik für Innere Medizin II, IBK

Kurzvortrag über die Situation der Rheumatologie in Tirol

Begrüßung durch die Landesrätin MMag.^a Dr.ⁱⁿ Cornelia Hagele (angefragt)

14.15 Uhr Arthrose – die häufigste Gelenkserkrankung

Wen betrifft es? Was passiert im Gelenk? Vorbeugung? *Dr.ⁱⁿ A. Österbauer, Innsbruck*

Nicht medikamentöse Therapien *Dr.ⁱⁿ M. Brunner-Palka, Innsbruck*

Endoprothese – wann, wo, für wen? *Dr.ⁱⁿ A. Schaufler, Univ.-Klinik für Orthopädie, IBK*

15.15 Uhr ExpertInnen geben Auskunft – ÄrztInnen, Rheuma-FachassistentInnen, TherapeutInnen und VertreterInnen der Selbsthilfegruppen beantworten Ihre Fragen

16.00 Uhr Schwerpunkt entzündliches Rheuma

Die Krankheitsbilder: Wichtig: Entzündung ja/nein *Dr.ⁱⁿ B. Mosheimer-Feistritzer, LKH Hochzirl*

Die Medikamente – ein Überblick *Dr. S. Reider, Univ.-Klinik für Innere Medizin II, IBK*

Jenseits von Medikamenten: Gelenkschutz und Physiotherapie *Dr.ⁱⁿ K. Eberherr und Dr.ⁱⁿ G. Cerna-Stadlmann, Institut für Physikalische Medizin und Rehabilitation, Klinik Innsbruck*

Begleiterkrankungen und weiteres Wichtiges *Dr. L. Lanser, Univ.-Klinik für Innere Medizin II, IBK*

18.00 Uhr ExpertInnen geben Auskunft – ÄrztInnen, Rheuma-FachassistentInnen, TherapeutInnen und VertreterInnen der Selbsthilfegruppen beantworten Ihre Fragen